

Liebe Mitglieder,

Wir haben uns viel vorgenommen: Mit der neuen Anlage „Open House“ wollen wir 64.800 kWh Strom im Jahr produzieren. Rund 200.000 Euro müssen wir dafür investieren. Es ist eine Investition in ein gutes Klima. Machen Sie mit!

Stefan Lübben,  
2. Vorsitzender

## Hickhack um Einspeisevergütung

Auch wenn der Bundestag im Mai die Kürzung der Einspeisevergütung um 15 Prozent zum 1. Juli beschlossen hat, ist diese erneute Kappung noch nicht sicher. Der Bundesrat hat sich mit dieser enormen Kürzung in kurzer Zeit nicht einverstanden erklärt. Der Vermittlungsausschuss soll nun über den genauen Prozentsatz entscheiden.

Hersteller wie Anlagenbetreiber — also auch wir — können Investitionsentscheidungen nur aufgrund aktueller Preise treffen. Die Anlagenpreise sind in der Vergangenheit von Jahr zu Jahr gesunken. Da unsere Projekte immer kurz vor Beauftragung kalkuliert werden, sind unsere Anlagen auch weiterhin wirtschaftlich.

## „Open House“-Projekt in Wilhelmsburg entwickelt sich

Das Projekt „Open House“ ist der Realisierung ein Stück näher gerückt: Ende März fand die offizielle Grundsteinlegung am Ernst-August-Kanal statt. Damit steht dem Baubeginn nichts mehr entgegen. Allerdings wird es noch einige Zeit dauern, bis unsere Photovoltaikmodule auf dem Dach installiert werden und ordentlich Sonne ernten können, da zunächst einmal der Rohbau des Gebäudes in Arbeit ist.

Von allen an der Planung Beteiligten waren Vertreter erschienen, um den Realisierungsbeginn zu feiern. Eine Stele der Internationalen Bauausstellung (IBA) wurde feierlich enthüllt. Vom Vorstand der Bürger-Solkraftwerke waren Klaus Meyer-Greve und Tamara Mitransky bei der Zeremonie zugegen. Sie konnten allen Interessierten unsere Genossenschaft kurz vorstellen.

Die Fertigstellung des Mehrfamilienwohnhauses „Open House“ ist bis Ende 2011 geplant. Das Gebäude wird durch die Baugenossenschaft Schipperort in Kooperation mit der Wohnungsbaugenossenschaft Schanze, der steg (Stadterneuerungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft) Hamburg

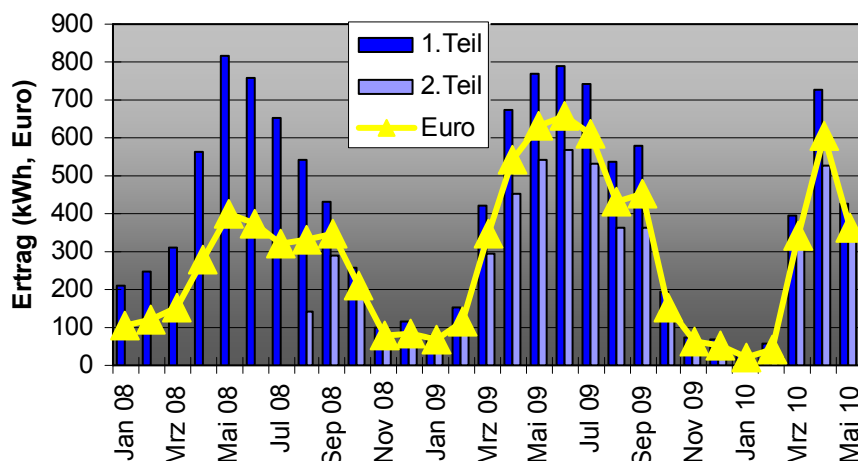


und der IBA Hamburg errichtet. Da das Gebäude als ein Plus-Energiehaus geplant ist, soll auf dem Dach eine Photovoltaikanlage installiert werden. Unsere Genossenschaft hat dafür den Zuschlag bekommen. Die Anlage soll eine Kapazität von circa 72 kWp erhalten — eine Leistung knapp dreimal so hoch wie die der Anlage in der Elbmarsch. Damit steht unsere Genossenschaft vor der großen Herausforderung, die Mittel für die Anlage einzuwerben.

Wir haben bereits mit Ständen auf Wochenmärkten, Pressearbeit und einer Eröffnungsveranstaltung im Bürgerhaus Wilhelmsburg auf das Projekt aufmerksam gemacht und erste Gelder eingeworben. Allerdings: 200.000 Euro benötigen wir. Ihre Beteiligung an der Anlage ist eine gute Chance, mehr für eine saubere Umwelt und eine alternative Energieversorgung zu tun.

(Coupon für Anteilskauf auf der Rückseite)

Sonnenernte Klecken



## Erträge aus der Anlage in Klecken



## Anti-Atomtreck kam an unserer Anlage in der Elbmarsch vorbei

Mitglieder der Bürgersolar-Kraftwerke haben am 24. Mai an der Menschenkette gegen Atomkraft zwischen Krümmel und Brunsbüttel teilgenommen. Viele der Teilnehmer kamen bei der Anreise an unserer Anlage in Marschacht vorbei.



## Trommeln für das „Open House“

Gemeinsam mit der Genossenschaft „Schipperort“ haben wir auf Wochenmärkten in Wilhelmsburg bereits die Werbetrommel für unsere Photovoltaik-Anlage auf dem „Open House“ gerührt (Bild r.). Außerdem wurde das Projekt im Bürgerhaus Wilhelmsburg näher vorgestellt (l.). Sowohl IBA-Vertreter als auch die zukünftigen Bewohner des Hauses, die am Bau Beteiligten und wir selbst stellten uns vor. Für Informationen über den Klimawandel sorgte der bekannte Klimaforscher Prof. Hartmut Graßl, ehemaliger Leiter des Max-Planck-Instituts für Meteorologie in Hamburg.

Einige Besucher zeichneten schon Anteile. Dafür ein großes Dankeschön!

### Coupon (bitte ausschneiden und an nebenstehende Adresse senden)

Ich nutze die Chance und beteilige mich am Projekt „Open House“.

Ich möchte \_\_\_\_\_ weitere Anteile zeichnen!

Name und Adresse

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

*Danke für Ihr Vertrauen. Der Vorstand meldet sich umgehend bei Ihnen!*

## Einladung zur Versammlung

Der Vorstand der Bürger-Solkraftwerke lädt alle Mitglieder zur nächsten Generalversammlung ein: am Dienstag, dem 29. Juni, um 20 Uhr im Gasthaus Böttcher, Bremer Straße 44, Rosengarten-Nenndorf. Gäste sind willkommen.

Auf der Tagesordnung stehen:

- Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2009
- Vorlage des Jahresabschlusses 2009 und Feststellung
- Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses
- Wahlen zum Aufsichtsrat
- Bericht über die Projekte

## Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presserechts für diesen Newsletter und Ansprechpartner für alle Fragen rund um die Bürger-Solkraftwerke Rosengarten ist:

Klaus Meyer-Greve, 1. Vors.  
Im Alvesener Dorfe 13  
21224 Rosengarten  
Telefon: 040 797 53 448

[www.buergersolkraftwerke-rosengarten.de](http://www.buergersolkraftwerke-rosengarten.de)